

5 Bollywood und Tilda Swinton in Wien

Filmstadt Wien – Wie die eigene Wohnung zum Drehort wird

Wien wird auch 2010 Schauplatz internationaler Filmproduktionen sein. Das Highlight: Der österreichische Filmproduzent Kurt Mayer bringt mit „Die Blutgräfin“ Stars wie Isabelle Huppert und Tilda Swinton nach Wien. Unter der Regie der deutschen Ulrike Ottlinger soll Wiener Blut in Strömen fließen: Showdown wird im Wiener Prater – beim Mitternachtsouper im Riesenrad sein.

Prater, Oper, oder auch das Gänsehäufel sind belieb-

te Locations für nationale und internationale Filmproduktionen. Besonders begeistert ist seit jeher die indische „Bollywood“-Szene, die Wien sehr exotisch findet. Derzeit läuft in Südindien der im Vorjahr in Wien gedrehte Blockbuster Namo Venkatesa an.

Wie man zu Drehgenehmigungen kommt, darüber gibt die Vienna Filmcommission seit einem knappen Jahr Auskunft. Besonders schwierig ist laut Leiterin Marijana Stoisits das Thema

„öffentliche Verkehrsflächen“: Stoisits gelingt es jedoch meistens, Bezirk und MA 46 (Verkehrsabteilung) zu überzeugen. So konnte die österreichische Regisseurin Sabine Derflinger für ihren neuen Film ein Auto über den Graben schicken und ein paar Runden um den Stephansdom drehen lassen.

Besonderes Service ist die Motivdatenbank, dank derer Wiener, die es selbst nicht zum Film geschafft haben, zumindest ihrer Wohnung



Indien zu Gast in Wien: Dreh für den Blockbuster „Namo Venkatesa“

eine Filmkarriere ermöglichen können: Haus, Garten oder Büro können als Motiv registriert werden. Museen, Hotels oder Kaffeehäuser

nutzen dieses Service intensiv. – Barbara Mader

INTERNET
www.viennafilmcommission.at